

Zahnputzvergnügen für KIDS

Eine gute Pflege ist auch für die Milchzähne besonders wichtig. Schließlich bilden sie die Basis für das ausgewachsene Gebiss und dessen zukünftige Gesundheit. Kindgerechte Zahnpflegeprodukte fördern die Motivation und machen das tägliche Putzen zum Vergnügen. Ein zahnmedizinisch bewährtes Rundumprogramm bietet zum Beispiel DONTODENT KIDS (dm): im kindgerechten Design und speziell für die Bedürfnisse von Kindern entwickelt – wie etwa das Zahngel mit Fluorid und Erdbeergeschmack für den Kariesschutz der Milchzähne. Mehr Informationen sowie lustige Zahnputz-Spiele zum Download finden Sie auf www.dm.de/dontodent.

dm
DONTODENT



Plaque-Kontrolle motiviert

Mehr Erfolg beim Zähneputzen: Plaquefärbetabletten zeigen an, wo sich bakterielle Beläge auf den Zähnen angesiedelt haben. So machen die TePe PlaqSearch Anfärbetabletten die schwer erkennbare Plaque nicht nur sichtbar, sondern unterscheiden auch per 2-Farben-System nach alten (blau) und neuen Belägen (rot). Stehen also die Zeichen auf Rot oder Blau, besteht Nachholbedarf in Sachen Mundhygiene. Die Plaquekontrolle ist eine effektive Maßnahme, um Kindern spielerisch eine gründliche Zahnpflege beizubringen – sie hilft aber auch Erwachsenen, vorhandene Putzschwächen zu erkennen und zu korrigieren. PlaqSearch motiviert und garantiert eine nachhaltige häusliche Mundhygiene (erhältlich in Apotheken, 10 Tabletten/Packung, UVP 5,45 €).

Gute Mundhygiene schützt die Gelenke

Mund- und Allgemeingesundheit hängen eng zusammen. So erkranken Patienten mit schwerer Parodontitis überdurchschnittlich oft an Rheuma, denn beide Erkrankungen beruhen auf chronischen Entzündungen. Eine gründliche Zahnpflege – auch der Zahnzwischenräume – und der regelmäßige Zahnarztbesuch nützen also auch den Gelenken. Doch was ist mit der Zahnbürste? Damit Krankheitserreger nicht immer wieder einen Weg zurück in den Mund finden, sollte die Zahnbürste regelmäßig desinfiziert werden – zum Beispiel mit Anti-infect. Das patentierte Dentalspray schützt vor Keimen auf der Zahnbürste und auch auf der Prothese. Anti-infect Dentalspray ist in zwei Größen erhältlich (30 ml und 100 ml) – in Apotheken oder per Direktbestellung unter www.anti-infect.de.



Bequem und gut: die Schallzahnbürste



Wer auf der Suche nach einer elektrischen Zahnbürste ist, steht vor einer großen Auswahl. Welche Technologie für wen am besten geeignet ist, hat Stiftung Warentest auf den Punkt gebracht (Zeitschrift „test“, Heft 4/2013). Die Tester sprechen folgende Empfehlung aus: „Die rotierenden Bürsten mit den kleinen, runden Köpfen eignen sich besonders für alle, die engagiert genug sind, um in aller Ruhe jeden einzelnen Zahn zu putzen. [...] Wer es bequemer haben möchte, sollte sich für eine Schallzahnbürste entscheiden.“ In der Disziplin Zahnreinigung bekamen drei elektrische Zahnbürsten die Bewertung „sehr gut“. Eine oszillierend-rotierend arbeitende und zwei Schallzahnbürsten. Insgesamt erhielt die Philips Sonicare DiamondClean mit „sehr gut“ (1,4) die beste Note für die Zahnreinigung unter den sechs getesteten Schallzahnbürsten. Im Vergleichstest elektrischer Zahnbürsten erreichte sie die Gesamtnote „gut“ (1,6) – in „Haltbarkeit/Umwelteigenschaften“ und „Handhabung“ erzielte sie den besten Wert unter 14 getesteten Produkten.

Der Vorteil elektrischer Zahnbürsten gegenüber herkömmlichen Handzahnbürsten liegt in der größeren Bequemlichkeit und der gründlichen Entfernung bakterieller Beläge. Lassen Sie sich vom Zahnarztpraxis-Team bezüglich Schallzahnbürsten beraten und das für Ihre Ansprüche passende Gerät empfehlen. Hersteller wie Philips Sonicare bieten eine Geld-zurück-Garantie, so kann eine Schallzahnbürste ohne Risiko ausprobiert werden.

